

keywords

Krabbenprojekt, ViRCHOWforum,
CRAB:club, IGF, Forum.
InteressenGemeinschaftsForum
talks, Positionspapier, Hintergrund,
Dokumentation, Thesen, Bilder

*Stichworteintrag***ABW/ Ausbildungs&BerufWahl**

Worum geht's? Das Thema?

1**Stichwort ABW/ Ausbildungs&BerufsWahl :
Klare Ideen führen zu zukunftsfähigen Entscheidungen**

Über den gesamten Lebensweg betrachtet ist die Ausbildungs- und Berufs- Wahl (ABW) eine abgrenzbare Phase. Ihre Anfänge können weit zurückreichen, die Dauer kann aber auch nur wenige Monate zu Ende der Schulzeit beschränkt sein. Die ABW markiert typischerweise den Wendepunkt von 'fremdprogrammierter Erziehung' hin zu der ersten selbstbestimmten Entscheidung über den weiteren Lebensweg. Kaum eine Entscheidung im Leben ist für viele jemals wieder so folgenreich, auch wenn sich andere, heftigere Ereignisse später in den Vordergrund drängen oder die Zusammenhänge mit der ABW nicht (mehr) gesehen werden.

„Es gibt nichts Praktischeres als eine gute Theorie!“ (Ludwig BOLTZMANN)

„Wer nicht weiss, wo er hinwill, soll sich nicht wundern, wo er ankommt!“ (Mark TWAIN)

Was ist das Problem?

2**ABW Konzepte: Beruf, Job oder Berufung?**

Beruf und Job sind zweierlei! Die Berufsentscheidung liegt auf dem Kurs, auf dem der Kandidat Lebensziele gestalten will. Jobs sind die Wetterlagen, in denen er seine Existenz sichert. Oftmals begleiten heute mehrere Berufe das Arbeitsleben. Die Unterscheidung zwischen (kurzzeitigen) Jobs und einem beruflichen Zuhause ist da um so wichtiger. Für gute Entscheidungen braucht man also (Vor-)Wissen. Die Wissenschaft tut sich aber mit solchen praktischen und daher komplexen Fragen schwer. Das wichtige Lebensereignis ABW passt in kein typisches Spezialisten- Denkgereg! Als Ansprechpartner empfehlen sich zunächst Sozial- und Arbeits- Wissenschaftler, Psychologen, Paedagogen, Kommunikationsforscher, Betriebswirte, Managementpraktiker etc.. Mit Mühe finden sich Zahlen zu Berufstrends, Absolventen, Stellenentwicklungen in Branchen und Regionen, Zweitberufsabschlüssen, Studienwechs-lern, Ausbildungsabbrüchen, Ausbildungskosten etc.. Zu den einzelnen beruflichen Fachanforderungen aber können all diese oft nur Spekulationen beitragen. Denn was über die allgemeinen Rahmenbedingungen der ABW hinausgeht, mündet in speziellen Fachfragen. Spätestens hier brauchen die Kandidaten eine verbindliche Rückkopplung mit Profis, die in ihren Berufen mit offenen Augen und persönlichem Engagement über viele Jahre tätig sind. All dies unter einem Dach zusammen zu bringen ist eine Innovation, die lange fällig ist. Im Interesse der Kandidaten und der Gesamtentwicklung.

Was tun? Lösungsvorschläge?

3**ABW Modell- Entwicklungen**

Die Lebensetappe ABW/ Ausbildungs&BerufsWahl wird von wechselnden Umfeldbedingungen beeinflusst. Nachbesserungsmöglichkeiten und Wechselwirkungen der ABW sind mindestens in drei zentralen Einflussbereichen zu betrachten: (1) persönliche Neigungen, Eignungen und Talente, (2) Ausbildungs- und Berufsbedingungen in gewählter Branche und Region der Kandidaten, (3) familiäres und soziales Umfeld und die daraus entstehenden Hemmnisse oder Unterstützungsmöglichkeiten. Ein bewährtes Modell sichert die Beurteilungsqualität für Betroffene ebenso wie für beteiligte Dritte.

Was braucht man dazu?

4**(Selbst-) Bewertungs- Systeme sichern die ABW**

Für qualifizierte ABW Entscheidungen sind eine Reihe von Voraussetzungen zu bewerten: (1) bisher erreichte Qualifizierungen (Schulabschlüsse, Job Erfahrungen etc.), (2) Lernkompetenz und die bisher erreichte Fähigkeit zur Selbstorganisation, zur Selbstbehauptung, zur Selbstkritik und zur Selbstdarstellung, (3) Nachweis besonderer Talente und Eignungen (ausbildungsunabhängige Gesamtprofile), (4) Berufserwartungen bei Kandidat und sozialem Umfeld, (5) Klarheit, Stärke und aktuelle Bedeutung langfristiger Lebensziele in Karriere, Familie und Gesellschaft.

Wie vorgehen? Terminziele?

5**Von sicherer Selbstbewertung zur Selbststeuerung**

Unterstützung der ABW Kandidaten muss zielführend sein und braucht dafür eine Reihe sinnvoll aufeinander aufbauende Plattformleistungen: (a) schnell verfügbare „Steckbrief“ Informationen zu Berufsbildern und Ausbildungen, (b) langfristige Trenddaten zu Branchen, Berufen und Regionen, (c) Datensammlungen zu Ausweichmöglichkeiten, z.B. Auslandsjobs, (d) neuartige Selbstbewertungsinstrumente für spezifische Berufe, z.B. ABW bei Medizinberufen, (e) Überleitung zur langfristigen Mehrfachnutzung von Berufsweg- und Arbeitswelt- Daten für die Selbstorganisation von sozialer und medizinischer Absicherung.